

SAP Customer Success Story

„Mit Easy3Fertiger können wir uns auf das Kerngeschäft konzentrieren und beschleunigen zugleich unsere Geschäftsprozesse.“

André Bättig, SAP-Projektverantwortlicher der Swissbit AG



swissbit [▪]
always a bit ahead

AUF EINEN BLICK

Unternehmen

- Swissbit AG
- www.swissbit.ch
- Speichermodul-Produzent für Geräte von Memory-Sticks bis hin zu Digitalkameras
- 164 Mitarbeitende

Branche

- Hightech & Electronics

Herausforderungen

- Konzerndaten sollten jederzeit verfügbar sein
- übergreifende Liquiditätsplanung zur Optimierung des Kapitals notwendig
- Abrechnung nach konzernweiten Internationalen Rechnungslegungs-Standards (IAS) ermöglichen

Implementierungspartner

- TDS MultiVision AG,
CH-9016 St. Gallen

Lösungen und Services

- mySAP-All-in-One-Branchenlösung Easy3Fertiger

Implementierungs-Highlights

- Einführung in nur drei Monaten
- Projekt zum Fixpreis realisiert

Nutzen

- KMU-Kontenplan integriert
- Schnittstelle für Stammdaten-übernahme geschaffen
- Effizientes Cash-Management eingeführt

IT-Infrastruktur

- Betriebssystem Windows 2003
- Im Outsourcing bei der TDS MultiVision AG

SWISSBIT AG

SPEICHERMODULPRODUZENT FÜHRT DIE mySAP-ALL-IN-ONE-BRANCHENLÖSUNG EASY3FERTIGER EIN, UM DAS WEITERE WACHSTUM VORANZUTREIBEN.

GRÖSSTER UNABHÄNGIGER SPEICHERMODUL-PRODUZENT EUROPAS

Die Schweizer Technologie der Swissbit AG ist in vielen Bereichen des Alltags im Einsatz. Denn: Das Bronschhofener Unternehmen mit weltweit 164 Mitarbeitenden und einem Umsatz von mehr als 150 Millionen CHF ist der grösste unabhängige Speichermodul-Produzent Europas. Jährlich werden 3,5 Millionen Produkte ausgeliefert, die in verschiedensten Geräten führender Hersteller von Digitalkameras, Erweiterungskarten oder USB-Sticks eingesetzt werden.

EINHEITLICHE SOFTWARE-UMGEBUNG FÜR ALLE STANDORTE DES KONZERNS

Dank der steigenden Nachfrage ist die Swissbit AG in den letzten Jahren stark gewachsen: Dazu gehörte der Kauf einer Firma in Deutschland und die Gründung neuer Niederlassungen in den USA und Asien. Durch die Expansion sah man sich allerdings zunehmend mit einer heterogenen Software-Umgebung konfrontiert. Während etwa die Tochterfirma in Berlin seit mehreren Jahren eine integrierte SAP-Softwarelösung einsetzt, arbeitete Swissbit am Hauptsitz mit einem ERP-System, das dem aktuellen Entwicklungsstand des Konzerns nicht mehr gerecht wurde. Es galt, vier Problemstellungen zu lösen:

- Die Konzerndaten sollten durch ein neues Enterprise Resource Planning (ERP)-System ermittelt und jederzeit verfügbar sein.

SAP (Schweiz) AG

Althardstrasse 80
 CH-8105 Regensdorf
 T + 41/0/58 871 61 11
 F + 41/0/58 871 61 12
 E info.switzerland@sap.com
www.sap.ch/kmu

SAP Österreich GmbH

Lassallestrasse 7b
 A-1021 Wien
 T +43/1/2 88 22-0
 F +43/1/2 88 22-2 22
 E info.austria@sap.com
www.sap.at/mittelstand

SAP Deutschland AG & Co. KG

Neurottstraße 15a
 D-69190 Walldorf
 T + 49/8 00/55 00 55-1*
 F + 49/8 00/55 00 55-2*
 E info.germany@sap.com
www.sap.de/mittelstand

* gebührenfrei in Deutschland

- Das Rohmaterial für die Herstellung der Swissbit-Produkte ist sehr teuer. Entsprechend sind für den unternehmerischen Erfolg ein zentrales Cash-Management sowie eine übergreifende Liquiditätsplanung zur Optimierung des Kapitals notwendig.
- Swissbit will in den USA und in Asien stark wachsen: Die neue Lösung muss diese Wachstumsstrategie auf der logistischen Ebene sichern.
- Buchhaltung und Rechnungslegung sollen konzernweit internationalen Rechnungslegungsstandards (IAS) entsprechen.

ÜBERZEUGENDE PERFORMANCE UND HOHE AKZEPTANZ

Diese zentralen Anforderungen sollte die künftig an allen Standorten einheitliche Softwarelösung erfüllen. Deshalb fiel im Evaluationsverfahren die Wahl auf die mySAP-All-in-One-Branchenlösung Easy3Fertiger, die sich auch bei laufendem Betrieb schnell implementieren liess. Das Projektteam um André Bättig, SAP-Projektverantwortlicher der Swissbit führte die Branchenlösung für die Fertigungsindustrie in nur drei Monaten ein. „Dank dem enormen internen Einsatz und der hervorragenden Zusammenarbeit mit den Fachleuten der TDS MultiVision ist das Projekt praktisch reibungslos abgelaufen“, freut sich André Bättig. „Ausserdem ist die mySAP-All-in-One-Branchenlösung überaus bedienerfreundlich, unsere Mitarbeiter haben sich schnell an das IT-System gewöhnt.“

„Die mySAP-All-in-One-Branchenlösung ist überaus bedienerfreundlich, unsere Mitarbeiter haben sich schnell an das IT-System gewöhnt.“

André Bättig, SAP-Projektverantwortlicher der Swissbit AG

Darüber hinaus wurden auch besondere Bedürfnisse von Swissbit voll berücksichtigt: Zusätzlich zu den gängigen Komponenten wie Finanzbuchhaltung, Verkauf, Materialwirtschaft, Lagerverwaltung und Produktionsplanung wurden die kompletten Treasury-Funktionen von SAP eingeführt. Diese dienen dem Speichermodul-Produzenten zur Feststellung des Liquiditätsstatus über all seine Unternehmen und Niederlassungen hinweg und ermöglicht ein effizientes Cash-Management. Zudem können mit dieser Funktion alle Konzerndaten konsolidiert und zusammengeführt werden.

In einem nächsten Schritt steht nun die Einführung der Lösung

SAP Business Information Warehouse (SAP BW) bevor. Damit erschliesst sich Swissbit künftig aus verschiedensten Quellen ein umfangreicher Informationspool als Basis für strategische Entscheidungen. Um flexibel zu bleiben, entschloss sich das Unternehmen, die gesamte IT-Infrastruktur an das SAP-Systemhaus TDS MultiVision auszulagern. André Bättig: „So können wir uns auf das Kerngeschäft konzentrieren und beschleunigen zugleich unsere Geschäftsprozesse.“